

	<p>Objekt: Tessera in Scheibenform (Spielstein?)</p> <p>Museum: Museum August Kestner Trammplatz 3 30159 Hannover (0511) 168-42730 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Sammlung: Antike Kulturen, Tessenen</p> <p>Inventarnummer: 1652</p>
--	---

Beschreibung

1830 vermerkt August Kestner in seinem Tagebuch (18.01.1830): „Besuch bei Baldeschi und Frediani. Von diesem die interessante Tesserae mit PRANDIVM gekauft für 5 Scudi 60 Bajocchi.“ Somit ist dieses eines der wenigen Objekte aus Kestners Sammlung, von dem wir wissen, wann, wo und zu welchem Preis es erworben wurde.

Die Deutung der Tessera ist nicht ganz klar. Vermutet wird, dass es sich um eine Eintrittsmarke oder 'Gutschein' für ein Frühstück (= prandium) handeln könnte. (AVS)

Ehem. Sammlung August Kestner, Rom

Ausführliche Beschreibung

Vs. und Rs.: Oberfläche radiert; nachträgliche Einritzungen.

Grunddaten

Material/Technik: Knochen / geschnitzt
Maße: Durchmesser: 2,9 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	27 v. Chr. - 284 n. Chr.
	wer	
	wo	Römisches Reich
Gesammelt	wann	
	wer	August Kestner (1777-1853)

Schlagworte

- Frühstück
- Inschrift
- Spielstein

Literatur

- Kùthmann, Hedwig (1928): Beintessera mit "Prandium". In: Zeitschrift für Numismatik 1928, 73-74
- Mlasowsky, Alexander (1991): Die antiken Tesserer im Kestner-Museum. Hannover, 70 Nr. 141